

CUBE 300 / CUBE 370

Bedienungsanleitung



INHALT

1. ALLGEMEINES	
1.1 Symbole	2
1.2 Allgemeine Informationen	2
1.3 Wichtige Empfehlungen und Bemerkungen	2
1.4 Sicherheitsvorschriften	2
1.4.1 Mechanische Gefahren	2
1.4.2 Inbetriebnahme	2
1.4.3 Betrieb	3
1.4.4 Instandhaltung	3
1.4.5 Änderungen	3
1.4.6 Entsorgung	3
2. FUNKTIONSPRINZIPIEN	4
2.1 Komfortlüfter mit Wärmerückgewinnung	4
2.2 Prinzip	4
3. BESCHREIBUNG	5
3.1 Technische Daten	5
3.2 Stromverbrauch	5
3.3 Abmessungen	6
3.4 Anschlussbeispiel	7
4. STROMANSCHLUSS	8
5. BETRIEB	9
5.1 Luftstrom anpassen	9
5.2 Auswahl des Komfort-Modus	9
6. WARTUNG	10
6.1 Filterwechsel	10
6.2 Reinigung Gitter	11
6.3 Reinigung des Wärmetauschers	11
7. FEHLERMELDUNG	12
8. ALLGEMEINE GARANTIEBESTIMMUNGEN	13

1. ALLGEMEINES

1.1 Symbole



Gefahr oder wichtige Informationen. Gefahr von Verletzungen oder Beschädigungen am Gerät. Bitte befolgen Sie die Anweisungen gewissenhaft, um Verletzungen und Beschädigungen zu vermeiden.

1.2 Allgemeine Informationen

Danke dafür, dass sich für ein Produkt von ALDES entschieden haben. Wir empfehlen Ihnen, dieses Handbuch aufmerksam durchzulesen, und die Anweisungen gewissenhaft zu befolgen, um einen korrekten Betrieb des Gerätes zu gewährleisten. Als Hersteller können wir weder für unsachgemäße Benutzung, mangelhafte Wartung und fehlende Instandhaltung, noch für eine fehlerhafte Montage haftbar gemacht werden. Im Sinne einer stetigen Verbesserung der Qualität unserer Produkte behält sich ALDES das Recht vor, die in dieser Anleitung angeführten Spezifikationen jederzeit und ohne Ankündigung zu ändern.



Der korrekte Betrieb der Anlage hängt von der gewissenhaften Befolgung der Anweisungen ab.
Bei Nicht-Befolgung der Anweisungen kann der Garantieanspruch verloren gehen.

1.3 Wichtige Empfehlungen und Bemerkungen



Lesen Sie vor der Aufstellung, der Inbetriebnahme und der Instandhaltung des Komfortlüfters mit Wärmerückgewinnung bitte die "Warnhinweise und Bestimmungen" durch, die im Lieferumfang des Geräts enthalten sind.

1.4 Sicherheitsvorschriften

1.4.1 Mechanische Gefahren

Handhabung und Aufstellung des Gerätes sollten je nach Gewicht und Abmessungen des Geräts erfolgen.

Die Anlage sollte an einem trockenen Ort aufgestellt, und wenn möglich keinen Gefrieremperaturen (Innenanlagen) ausgesetzt werden.

Die Anlage ist entsprechend den Herstellerempfehlungen aufzustellen.

1.4.2 Inbetriebnahme

Versuchen Sie nicht, die Anlage selbst zu installieren. Das Produkt ist von qualifizierten Technikern zu installieren und zu warten.

Die Stromversorgung darf nicht verändert werden.

Die Anlage ist nicht explosionsgeschützt und sollte daher nicht in einer explosionsfähigen Atmosphäre (ATEX) aufgestellt werden.

Sämtliche Anschlüsse (Lufttechnik, Strom, Kondensatableitung) sind vor Inbetriebnahme der Anlage vorzunehmen. Die Anlage ist unmittelbar nach Anbringen der Anschlüsse in Betrieb zu nehmen, um die Bildung von Kondensat zu vermeiden.

Das Produkt erfüllt die Vorschriften der Richtlinie EN 55014-2 A1/A2 Standard (Ausgabe 97/01/08) in Bezug auf die Störfestigkeit gegen elektromagnetische Entladung.

1.4.3 Betrieb



- Wenden Sie sich im Falle einer Fehlfunktion bitte an eine Fachkraft.
- Führen Sie keine Fremdkörper in die Lufteinlass- und Auslassgitter ein.
- Der Luftstrom darf durch nichts beeinträchtigt werden.
- Steigen Sie nicht auf das Anlagengehäuse.
- Ihr Raum erfüllt die Sicherheitsstandards, führen Sie daher keinerlei Veränderungen durch (Lüftungen, Rauchkanäle, Öffnungen usw.), ohne zuerst mit Ihrem Installateur gesprochen zu haben.

1.4.4 Instandhaltung



- Versuchen Sie nicht, Ihre Anlage selbst zu reparieren.
- Diese Anlage enthält keine Teile, die vom Benutzer selbst repariert werden könnten. Durch die Abnahme der Geräteabdeckungen könnten Sie sich der Gefahr eines Stromschlags aussetzen.
- Die Unterbrechung der Stromversorgung alleine reicht nicht aus, um Sie vor gefährlichen Stromschlägen zu schützen (Kondensatoren).
- Unterbrechen Sie im Falle von ungewöhnlichen Geräuschen, Gerüchen oder bei Rauchaustritt umgehend die Stromversorgung und wenden Sie sich an Ihren Installationstechniker.
- Unterbrechen Sie unbedingt die Stromversorgung, bevor Sie das Gerät reinigen.
- Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel oder Lösungsmittel zum Reinigen der Anlage.
- Verwenden Sie zum Reinigen der Lüftungsgitter keine Hochdruckreiniger. Sie laufen Gefahr, den Lufttauscher zu beschädigen, und Wasser könnte in die Stromkreise eindringen.

1.4.5 Änderungen

- Die Anlage darf unter keinen Umständen verändert werden. Die Bauteile dürfen ausschliesslich von qualifizierten Mitarbeitern, und nur gegen Originalteile des Herstellers getauscht werden.

1.4.6 Entsorgung

- Vor dem Zerlegen der Anlage ist diese von der Stromversorgung zu trennen.
- Durch das Verbrennen bestimmter Bauteile können giftige Gase entstehen, weshalb die Anlage nicht verbrannt werden darf.

2. FUNKTIONSPRINZIP

2.1 Komfortlüfter mit Wärmerückgewinnung

In einem Komfortlüfter mit Wärmerückgewinnung wird die Luft mechanisch erneuert, indem sie in den Wohnraum abgegeben, und aus den Nutzräumen (Badezimmer, Küche, WC und Lagerräume) abgezogen wird.

Die über die Gitter in den Feuchträumen abgezogene verbrauchte Luft wird durch einen Wärmetauscher geführt, bevor sie in die Aussenluft abgegeben wird.

Der Wärmetauscher zieht die Kalorien aus der abgezogenen Luft, um die Frischluft vorzuheizen.



2.2. Prinzip



1 Komfortlüfter mit Wärmerückgewinnung: zuständig für die Versorgung mit Frischluft und den Abzug der Abluft bei optimiertem Stromverbrauch. Der Wärmetauscher zieht die Kalorien aus der abgezogenen Luft, um die Frischluft vorzuheizen.

2 Leitungssystem

3 Verteilergehäuse: verteilt proportionierte Volumina in die jeweiligen Räume. Vereinfacht den Einbau der Anlage in den Hohlraum einer Hängedecke.

4 Zuluftgitter: diese Gitter dienen zur Zuführung der Luft in Schlaf- und Wohnräume und können in Wände oder Decken eingelassen werden, mit der Möglichkeit den Luftstrom einzustellen.

5 Abluftgitter: saugt Luft aus den Nutzräumen (Küche, Badezimmer, WC, Lagerräume) ab.

6 Frischlufteinlass und Abluftauslass.

3. BESCHREIBUNG

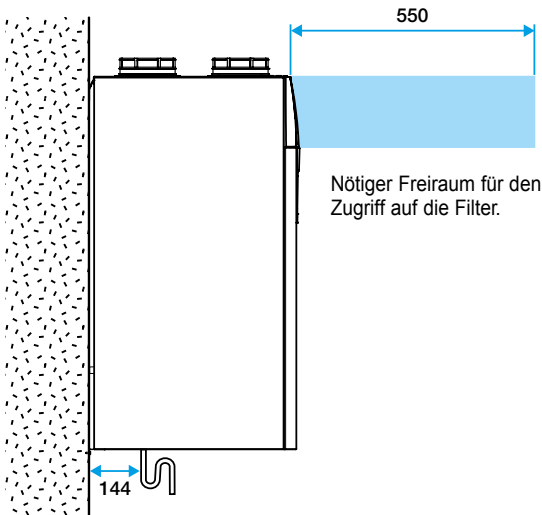
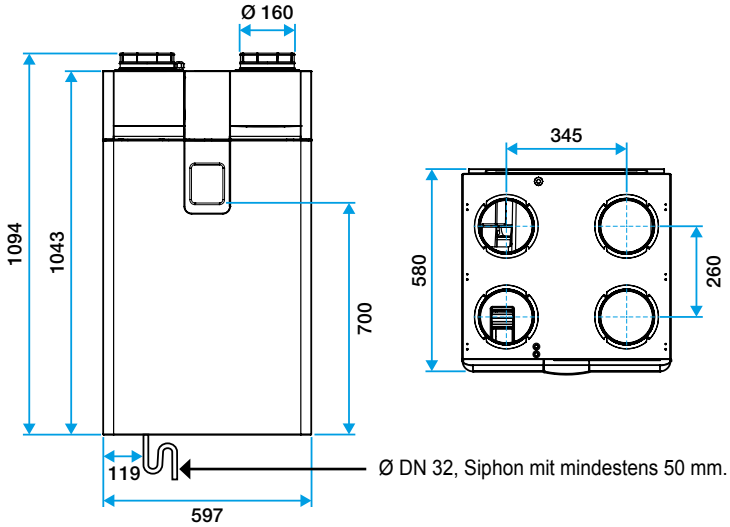
3.1 Technische Daten

		Cube 370	Cube 300
Aufbau der Wärmerückgewinnungseinheit	Gehäuse	RAL 9006 Blech	RAL 9006 Blech
	Interne Bauteile	EPS	EPS
	Tauscher	Styropor	Styropor
	Motoren	Micro-watt mit Wärmeschutz	Micro-watt mit Wärmeschutz
	Filter	F7 für Frischluft: 270 x 240 x 48 G4 für Abluft: 280 x 240 x 10	F7 für Frischluft: 270 x 240 x 48 G4 für Abluft: 280 x 240 x 10
	Bypass	100%, automatisch	100%, automatisch
	Benutzertastatur	Vorne am Gerät	Vorne am Gerät
	Installateurtastatur	Auf der Elektronikarte	Auf der Elektronikarte
Luftanschlüsse	4 runde Stutzen	Ø 160	Ø 160
Einsatzbereiche	Mini-Konfiguration	90 m³/h	60 m³/h
	Maxi-Konfiguration	370 m³/h	300 m³/h
Betriebstemperatur-grenzen	Aufstellraum	5°C / 60°C	5°C/60°C
	Frisch- und Abluft	-7°C / 40°C ohne Spule -20°C / 40°C mit Spule	-7°C / 40°C ohne Spule -20°C / 40°C mit Spule
Elektrisch	Stromversorgung	230V – 50 Hz einphasig	230V – 50 Hz einphasig
	Schutzindex	IPX2	IPX2
	Klasse	Klasse 1	Klasse 1
	Max. Leistung	340 W	230 W
	Max. Stromstärke	2.5 A	1.75 A
Gefrierschutz	Ungleichmäßiger automatischer Luftstrom zum Schutz des Tauschers vor etwaigen Gefahren. Option: Vorheizter zum Schutz des Tauschers vor dem Vereisen und für die Ausgewogenheit des Luftstroms.		

3.2 Stromverbrauch

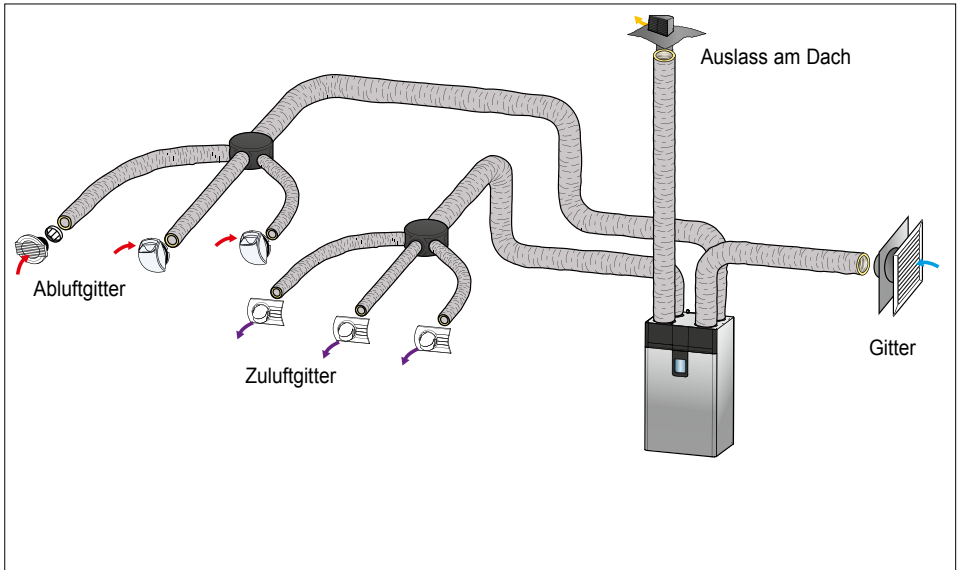
Cube 370			Cube 300		
Luftstrom (m³/h)	Druck (Pa)	Verbrauch (W)	Luftstrom (m³/h)	Druck (Pa)	Verbrauch (W)
90	60	39	60	55	22
120	70	50	90	60	26
150	80	65	120	70	34
180	90	85	150	80	47
210	100	110	180	90	63
240	115	139	210	100	83
270	130	172	240	115	107
300	150	210	270	130	135
330	170	253	300	150	167
370	200	316	370	200	316

3.3 Abmessungen



Gewicht: 43 kg (Cube 370) / 42 kg (Cube 300).

3.4 Anschlussbeispiel an die Anlage



4. Stromanschluss

4. Stromanschluss

Netzanschluss

Die Anlage ist von einer Fachkraft unter Anwendung der landesüblichen Standards zu verkabeln.



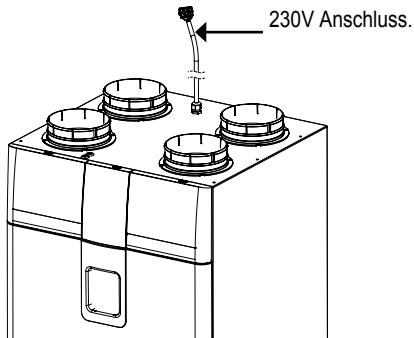
Das beigestellte Kabel ist über eine dichte Anschlussdose (nicht beigestellt) ans Netz anzuschließen.

Kabelquerschnitt: 3 x 1.5 mm².

Stromnetz: 230 V einphasiger Wechselstrom.

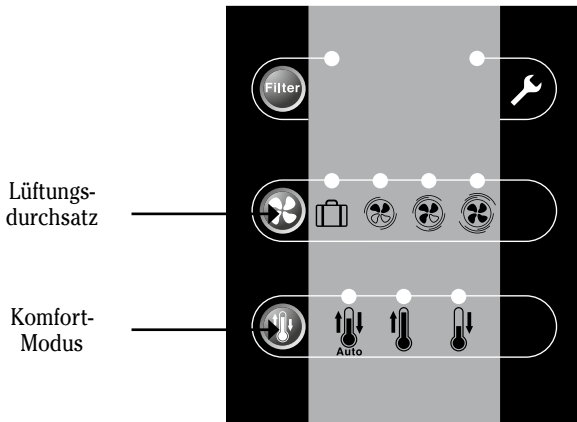
Die Installation muss folgendes enthalten:

- Einen zweipoligen Leistungtrennschalter.
- Differenzialtrennschalter mit einer Leistung von 30 mA.



5. BETRIEB

Die Benutzer-Tastatur kann zum Ändern von 2 Parametern verwendet werden:



5.1 Den Luftvolumenstrom anpassen

1. Abwesenheitsmodus (Geschwindigkeit 1): bei einer Ferienabwesenheit
Der Abwesenheitsmodus verringert den Luftvolumenstrom und hält ihn auf einem Mindestniveau.
2. Normaler Modus (Geschwindigkeit 2): Standard-Luftvolumenstrom
3. Erhöhter Modus (Geschwindigkeit 3): erhöht den Luftvolumenstrom auf den voreingestellten Wert.
4. BOOST Modus (Geschwindigkeit 4): Partylüftung; erhöht den Luftvolumenstrom auf den höchst voreingestellten Wert.

5.2 Auswahl des Komfort-Modus

1. Automatik-Modus. Die Wärmerückgewinnungseinheit ist dank des Wärmetauscher-Sommer-Bypass optimiert, um das Haus im Winter warm zu halten und im Sommer zu kühlen.
2. Wärmerückgewinnungsmodus: die Anlage liefert Warmluft ins Haus.
3. Kälterückgewinnungsmodus-Modus: die Anlage liefert Kaltluft ins Haus

6. WARTUNG

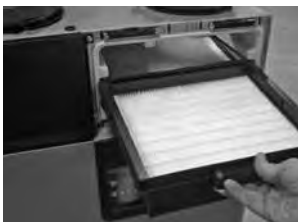
Das Cube Lüftungsanlage kann nur dann wirksam arbeiten und die gewünschte Leistung erbringen, wenn sie korrekt gewartet wird.

6.1 Filtertausch

Wir empfehlen, die Filter ZWEI MAL pro Jahr zu tauschen, oder sobald die "FILTER" Leuchte auf der Tastatur aufleuchtet.



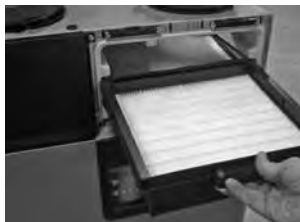
1/ Durch die Betätigung der beiden Knöpfe oben auf dem Produkt, die rechte vordere Abdeckung abnehmen.



2/ Ziehen Sie den Einschub zu sich.



3/ Tauschen Sie die beiden Filter und prüfen Sie die Stromrichtung (Pfeil).



4/ Den Einschub wieder einschieben, ohne zu stark anzudrücken.



5/ Die Abdeckung unten ansetzen, auf die Fassade drücken, und einrasten lassen.



6/ Halten Sie den "Filter" Knopf 3 Sekunden lang gedrückt, bis das Licht erlischt.

6.2 Reinigung Gitter

Vergewissern Sie sich, dass die Einlass- und Auslassgitter nicht verlegt sind. Bei Bedarf reinigen.

6.3 Reinigen des Wärmetauschers

Wir empfehlen Ihnen, den Wärmetauscher alle zwei Jahre von Fachpersonal reinigen zu lassen.

Schalten Sie die Anlage aus.



1/ Die rechte Filterabdeckplatte abnehmen, indem man auf die beiden oberen Knöpfe drückt.



2/ Die Abdeckplatte der Elektronikarte abnehmen, indem man die Schraube abnimmt und auf den oberen Knopf drückt.



3/ Die vordere Abdeckung abnehmen, indem man die beiden Schrauben abnimmt.



4/ Die Frontabdeckung öffnen, indem man sie zu sich zieht.



5/ Den Tauscher entnehmen, indem man leicht am Band zieht.



6/ Reinigen Sie den Tauscher mit einem Staubsauger (kein Wasser oder Lösungsmittel).



7/ Legen Sie den Tauscher wieder ein, indem Sie ihn vorsichtig waagrecht einschieben.



8/ Bringen Sie die vordere Abdeckung wieder an, indem Sie sie unten einsetzen, und dann die Bänder befestigen (erste 3 Schritte).

7. FEHLERMELDUNG

Bei Auftreten einer Fehlermeldung (in rot) wenden Sie sich bitte an Ihren Installateur oder Ihren Instandhaltungsbetrieb.

Fehler	Ursache	Lösung
Die "Filter" Leuchte leuchtet	- Die Filter sind zu tauschen.	- Tauschen Sie die Filter. Siehe 6.1. - Danach drücken Sie auf "Filter".
Die Störungsleuchte leuchtet	- Problem mit den Motoren. - Problem mit den Temperaturfühlern.	- 30 Sek. lang ausschalten und wieder einschalten. - Wenden Sie sich an Ihren Installateur, wenn das Gerät nicht anläuft.
Die Zuluft ist zu heiss	- Komfort-Modus im Wärmerückgew.-Modus.	- Drehen Sie den Wahlschalter für Komfort-Modus auf "Kühl"-Modus. Siehe 6.2.
Die Zuluft ist zu kalt	- Komfort-Modus im Kälterückgew.-Modus.	- Drehen Sie den Wahlschalter für Komfort-Modus auf "Heiz"-Modus. Siehe 6.2.
Tropfgeräusch	- Der Siphon funktioniert nicht. - Das Wasserablassrohr ist verstopft.	- Prüfen Sie, ob Wasser im Siphon ist. - Machen Sie das Rohr frei.
Geringe Luftströmung an den Gittern	- Die Leitungen sind nicht richtig ausgewogen. - Lecks in den Kanälen.	- Überprüfen Sie die Längen der Kanalabzweigungen. - Vergewissern Sie sich, dass die Kanäle korrekt befestigt sind.

8. ALLG. GARANTIEBESTIMMUNG

8.1 Allgemeine Garantiebestimmungen

Lesen Sie bitte die allgemeinen Verkaufsbedingungen auf unserer Website www.aldes.fr durch. Die Anlage ist von einer qualifizierten Fachkraft entsprechend allen geltenden Vorschriften, Standards und Empfehlungen zu installieren, die in den Anleitungen angeführt sind. Die Anlage ist normal und regelkonform zu verwenden und von einer Fachkraft zu warten.

8.2 Garantielaufzeit

Auf das Produkt wird eine Garantie von 2 Jahren gewährt. Die Garantie umfasst lediglich den Austausch von Teilen, nicht jedoch die Arbeitszeit.

Die Garantiezeit tritt am Tag des Kaufs im Geschäft in Kraft, wobei die Rechnung als Beleg für dieses Datum herangezogen wird.

8.3 Ausnahmebestimmungen

Sämtliche Defekte, die auf eine Nicht-Beachtung der Herstellerempfehlungen, aktueller Vorschriften und fehlende Instandhaltung zurückzuführen sind, sind von den Garantiebestimmungen ausgenommen.

8.4 Kontakt

allvotech AG
Grossmattstrasse 8
8964 Rudolfstetten
info@allvotech.ch
056 418 35 35